

< Gebrauchsanleitung WS60 >

Einleitung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus unserem Hause entschieden haben.
Unsere Produkte unterliegen höchsten Anforderungen an Material, Verarbeitung und Funktionszuverlässigkeit.

Damit eine einwandfreie Funktion gewährleistet ist, lesen Sie diese Gebrauchsanleitung sorgfältig durch.

Bewahren Sie diese Anleitung für Nachschlagzwecke und den Garantieanspruch sorgfältig auf, damit Sie sie auch in Zukunft zu Rate ziehen können.

Inhalt

1.0	Funktion und Anwendung	Seite	2
2.0	Sichtkontrolle vor der Montage	Seite	2
3.0	Transport, Lagerung und Verarbeitung	Seite	2
4.0	Vorbereitung vor der Montage	Seite	2
5.0	Pflegeinformation	Seite	2
6.0	Bedeutung der Werkzeuge und Symbole	Seite	2

1.0 Funktion und Anwendungsbereich

- Einsatz im Sanitärbereich

2.0 Sichtkontrolle vor der Montage

- Das angelieferte Wandsystem ist vor der Montage auf Beschädigung zu prüfen. Für Schäden an bereits montierten Wandsystemen kann keine Haftung übernommen werden!

3.0 Transport, Lagerung und Verarbeitung

- Die Lagerung des Koralle Wandsystems ist immer liegend. Die Verarbeitung des Wandsystems ist zwischen 18° - 25°C durchzuführen. Bei Temperaturschwankungen kann es zu Verformungen / Verzug der Wandplatten kommen.

4.0 Vorbereitung vor der Montage

- Die Wand an der das Koralle Wandsystem montiert werden soll, muss tragfähig, staubfrei und trocken sein. Die Haftflächen müssen gereinigt sein. Jegliche Verunreinigung wie Trennmittel, Konservierungsmittel, Fett, Öl, Staub, Wasser, alte Kleb- / Dichtstoffe sowie andere haftungsbeeinträchtigende Stoffe müssen von der Wand entfernt werden. Bei behandelten Untergründen ist es zwingend erforderlich, Klebeversuche und / oder eine Haftgrundbehandlung durchzuführen.
- Das Montageset, bestehend aus dem Montagekleber und Dichtungsband, ist nicht im Standardlieferumfang enthalten und muss separat zum Auftrag bestellt werden. Während der Wandmontage sind die Schritte aus der Anleitung zu befolgen. Besondere Vorgaben und Hinweise sind zu beachten!
- Um eine optimale Haftung zu erzielen, muss der Einschluß von Luft in der Klebefuge vermieden werden. Die Zeit bis zur Aushärtung kann durch Feuchtigkeitzufuhr und höhere Temperaturen verkürzt werden. Bei der flächigen Verklebung von dampfdichten Substraten muss der Klebstoff befeuchtet werden. Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung ist vom Verarbeiter stets eine Probeverarbeitung und Anwendung vorzunehmen.

5.0 Pflegeinformation

- WS60 Oberflächen bedürfen wegen ihrer widerstandsfähigen, hygienischen und geschlossenen Oberflächen keiner besonderen Pflege. Sie sind im allgemeinen leicht zu reinigen; dies gilt in der Regel auch für strukturierte Oberflächen. Besondere Pflegemittel sind überflüssig.

Polituren und wachshaltige Reinigungsmittel neigen dazu, Strukturierungen zu füllen und sich zu klebrigen, unattraktiven, schmutzbindenden Schichten aufzubauen; sie dürfen daher nicht verwendet werden. Bei der Reinigung sollten Sie auf die Verwendung möglichst schonender Mittel achten. Insbesondere dürfen Sie keine Mittel verwenden, die scheuernde Bestandteile enthalten.

Mitunter müssen bei Verschmutzungen spezielle Mittel eingesetzt werden, die ätzend, lösungsmittelhaltig oder brennbar sein können. In diesen Fällen sind die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften zu beachten und die Räume ausreichend zu lüften.

- Hochglänzende WS60 Oberflächen

Diese Oberflächen bedürfen bei der Reinigung einer größeren Sorgfalt. Reinigungsmittel mit schleifenden oder scheuernden Bestandteilen, auch in geringen Mengen, führen zu irreversiblen Veränderungen des Glanzeffektes.

Ebenso hinterlassen Pflegemittel Rückstände, die das gleichmäßige Glanzbild der WS60 Oberflächen beeinträchtigen. Daher dürfen rückstandsfreie, trockene Reinigungslösungen oder, Lösungsmittel verwendet werden.

Zu berücksichtigen ist dabei, dass die WS60 Hochglanzflächen unmittelbar nach Reinigung mit einem sauberen, weichem, saugfähigem Tuch, vorzugsweise aus Baumwolle, schlierenfrei trocken gerieben werden.

- Reinigungsempfehlung

In den Ausführungen sind Reinigungshinweise sowie beispielhafte Erläuterungen zu speziellen Problemen aufgeführt.

Für unterschiedliche Verschmutzungsarten sind die Hinweise jeweils unterschieden nach:

L Leichte, frische Verschmutzung

N Normale Verschmutzung, längere Einwirkung

S Starke, hartnäckige Verschmutzung, alte Flecken

- Kalkreste, Kalkränder (Wasserränder), Rost

L Leichte, frische Verschmutzung

Papierwischtücher, weiche, saubere Tücher (trocken oder feucht); Schwamm o.ä. bei Feuchtreinigung mit saugfähigen Papiertüchern nachreiben.

N Normale Verschmutzung, längere Einwirkung

Papierwischtücher, weiche, saubere Tücher (trocken oder feucht); Schwamm o.ä. bei Feuchtreinigung mit saugfähigen Papiertüchern nachreiben

S Starke, hartnäckige Verschmutzung, alte Flecken

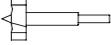
Waschmittel oder Brei aus Waschmittel und Wasser über Nacht einwirken lassen; Flüssigreiniger mit feinsten Polierkreide.

▲ Nicht bei Hochglanzoberflächen verwenden! Milde Bleichmittel (mit Vorbehalt). ▲ Anwendung sollte nur gelegentlich erfolgen!

Bei besonders fest haftenden Kalkverunreinigungen evtl. auch säurehaltige Reinigungsmittel verwenden (10% Essig- oder Zitronensäure).

6.0 Bedeutung der Werkzeuge und Symbole

 Holzbohrer

 Forstnerbohrer

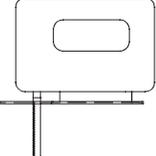
 Messmittel

 Bleistift

 Keil

 Schutzbrille

 Dichtband

 Stichsäge

 Wasserwaage

 Kleber Wandkleber

 Silikon

 KS-Hammer

 KS-Unterlage (bzw. Restplatten)

 Achtung - Gefahr!
Hier werden Hinweise hervorgehoben, die für Ihre Sicherheit oder für die Funktionsfähigkeit wichtig sind. Bitte unbedingt beachten!

 Info - Sehr wichtig!

 Pfeil - Position

 Pfeil - ausrichten

 Pfeil - Bewegung